



## Grußworte Erster Bürgermeister – Kolumne 4/2022

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der überwältigende Zuspruch auf den Maifeiern hat es gezeigt. Das Dorfleben blüht wieder auf und die gelebte bayerische Tradition festigt wieder unseren Zusammenhalt. Wir alle haben so lange darauf gewartet und der Druck, Veranstaltungen wieder frei von Einschränkungen durchführen zu können war und ist immens.

Bei allem Verständnis für den „Druck auf dem Kessel“ nach zwei Jahren Pandemie, bleibt es nach wie vor schwierig das richtige Augenmaß für die Öffnungsregelungen zu behalten. Insbesondere bei größeren Veranstaltungen, die in öffentlichen Einrichtungen stattfinden.

Corona ist definitiv noch nicht weg, die Inzidenzzahlen sind zwar stabil bis leicht rückläufig, aber die Dunkelziffer ist doch sehr hoch. Insbesondere der Schutz vulnerabler Gruppen in unserer Gesellschaft muss weiterhin einen hohen Stellenwert haben. Denn wir mussten alle leidvoll erfahren, wie wichtig eine gesunde Arbeitnehmerschaft gerade in der sozialen Infrastruktur ist. Daher sollte das „Regelungs-Ventil“ dem Öffnungsdruck nicht vollends nachgeben, sondern das aktuelle gesellschaftliche Geschehen im Auge behalten und je nach erforderlichen Rahmenbedingungen und Entwicklung situativ reagieren.

Denn wir wünschen uns alle, dass wir das mühsam erkämpfte Maß an Freiheit auch weiter genießen können.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

**Klaus Kögel**  
Erster Bürgermeister